

Right Hand Drive Touareg

Beitrag von „Thanandon“ vom 29. Januar 2005 um 19:07

Right Hand Drive Touareg.....sieht irgendwie sehr gewöhnungsbedürftig aus.....

interessant ist aber dass die Automatik genauso wie bei der links gesteuerten Version sitzt, sprich das Tip Tronic Feature auf der jeweils rechten Seite sitzt! Der Knopf zum Betätigen der Automatik ist dennoch wieder auf der rechten Seite! 🤔

Beitrag von „JSFK“ vom 29. Januar 2005 um 19:44

Sieht ja irgendwie schei.... aus , aber die Insulaner sollen ja auch mal Spass haben 😄 .
Gruß Jörg

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 29. Januar 2005 um 20:39

Zitat von Thanandon

Right Hand Drive Touareg.....sieht irgendwie sehr gewöhnungsbedürftig aus.....

interessant ist aber dass die Automatik genauso wie bei der links gesteuerten Version sitzt, sprich das Tip Tronic Feature auf der jeweils rechten Seite sitzt! Der Knopf zum Betätigen der Automatik ist dennoch wieder auf der rechten Seite! 🤔

Ist der Knopf zum Entsperren der Automatik beim Linkslenker nicht auch links?

Mit welchem Glied willst Du ihn sonst bedienen?

Oder sind bei dein Engländern die Daumen jeweils auf der anderen Seite der Hand angewachsen?

Beitrag von „andreas“ vom 29. Januar 2005 um 20:42

Zitat von dreyer-bande

Ist der Knopf zum Entsperren der Automatik beim Linkslenker nicht auch links?

Mit welchem Glied willst Du ihn sonst bedienen?

Oder sind bei dein Engländern die Daumen jeweils auf der anderen Seite der Hand angewachsen?

Das versuche mal mit dem linken kleinen Finger,
oder hast Du zwei linke Hände? 😄

:trinken

andreas

(bei dem der Daumen an der linken Hand rechts sitzt)

Beitrag von „agroetsch“ vom 29. Januar 2005 um 23:24

..ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen DAMIT zu fahren... 😞

Beitrag von „Wendy“ vom 29. Januar 2005 um 23:28

sehen nicht alle Rechtsfahrer-Autos so komisch aus?

Fahren möchte ich ihn jedenfalls nicht.

Gruß

Wendy

Beitrag von „Wolf“ vom 29. Januar 2005 um 23:55

Zitat von Wendy

sehen nicht alle Rechtsfahrer-Autos so komisch aus?
Fahren möchte ich ihn jedenfalls nicht.

Gruß
Wendy

Hi "Wendy",
erfordert ein bißchen mehr Übung und am Anfang viel Konzentration, damit du auf der linken Seite bleibst. Viel mir in Afrika immer sehr leicht, musste früher viel mit der linken Hand beim Auto für dei Schüler machen. 😬
Gruss Wolf

Beitrag von „Thanandon“ vom 30. Januar 2005 um 08:44

Ich habe meinen Führerschein auf der "rechten" Seite gemacht. Von der Umstellung ist es gar nicht so schwer. Man muss sich halt ein bischen mehr konzentrieren aber nach einiger Zeit geht es ohne Probleme. Auch heute noch, wenn wir in Asien Urlaub machen, mieten wir uns jedesmal ein Auto. Der "Umsprung" ghet super schnell und nach wenigen KM ist wieder alles i.O.

Beitrag von „Momo7“ vom 30. Januar 2005 um 09:51

Nach 30 Minuten Fahrt hat´s man kapiert. 😬

Nur auf dem Parkplatz will ich immer zuerst die linke Fahrzeugseite anlaufen. 😄

Momo, der Rechtslenkererfahrung aus GB hat

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 30. Januar 2005 um 09:53

Zitat von Thanandon

... Auch heute noch, wenn wir in Asien Urlaub machen, mieten wir uns jedesmal ein Auto. ...

Da gehört aber schon eine gewisse Portion Mut (oder eine gute Vollkasko) dazu. Ich habe mich bisher lieber fahren lassen. 😄 Bei den Verkehrsverhältnissen in den Städten kommt es aber nicht so darauf an, ob rechts- oder linksgelenkt. Ist ja eh ein höllisches Durcheinander.

Gruß
Thomas

Beitrag von „dschlei“ vom 30. Januar 2005 um 16:09

Man gewohnt sich sehr schnell daran. Ich habe fast ein Jahr in England gelebt, und es war eigentlich recht einfach. Die grossten schwierigkeiten hatte ich immer beim Kreisverkehr (in die richtige Richtung einfahren), aber das ging nach eiiger Zeit auch ganz gut.

Beitrag von „suedler“ vom 31. Januar 2005 um 07:51

VW hat es noch relative leicht gemacht: die Hebel fuer den Blinker und Wischer sind nicht vertauscht worden. Bei anderen Marken (z.B. Toyota) werden diese Hebel auch noch mal umgedreht. Moechte man abbiegen und blinken: Wird die Windschutzscheibe zum x-en mal wieder schoen sauber gemacht..... :p

Ein Nachteil hat den Rechtslenker T'reg schon: das Fusshebelwerk ist (aus meiner Sicht) nicht so optimal ausgerichtet wie beim Linkslenker (oder gibt es hier Experten die sagen, dass die Ausrichtung die gleiche ist?)

Sonst ist links fahren vielleicht gewohnungsbedurftig, aber es dauert nicht lange und kostet auch nicht so viele Buelen.... 😊

Viele Gruesse,

Mike

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 31. Januar 2005 um 18:28

Zitat von dschlei

Man gewohnt sich sehr schnell daran. Ich habe fast ein Jahr in England gelebt, und es war eigentlich recht einfach. Die groessten schwierigkeiten hatte ich immer beim Kreisverkehr (in die richtige Richtung einfahren), aber das ging nach eiiger Zeit auch ganz gut.

Dietmar,

das ist nichts für mich!

Ich habe das vor 30 Jahren mal auf Malta ausprobiert. Die Aktion blieb ohne Blech- und Personenschaden.

Das ist sicher darauf zurückzuführen, dass die Mietwagen gelbe Kennzeichen hatten.

Irgendwie haben die Insulaner immer noch die Kurve bekommen, wenn ich ankam.

Gruß

Beitrag von „Heinz“ vom 31. Januar 2005 um 18:50

Zitat von dschlei

Man gewohnt sich sehr schnell daran. Ich habe fast ein Jahr in England gelebt, und es war eigentlich recht einfach. Die groessten schwierigkeiten hatte ich immer beim Kreisverkehr (in die richtige Richtung einfahren), aber das ging nach eiiger Zeit auch ganz gut.

Also bisher habe ich davon immer die Finger gelassen. Da habe ich mich Anfangs schon als Beifahrer sehr unwohl gefühlt. Seitdem setze ich mich entweder nach hinten oder nehme die Underground. Heathrow Richtung City muss nicht wirklich sein. 😊

gruß

Heinz

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 31. Januar 2005 um 18:58

Zitat von andreas

Das versuche mal mit dem linken kleinen Finger,
oder hast Du zwei linke Hände? 😊

:trinken

andreas

(bei dem der Daumen an der linken Hand rechts sitzt)

Andreas,
danke für die anatomische Aufklärung,
nachdem ich anhand eines Nachbaus des Schaltknüppels festgestellt habe, dass mein Daumen
auf der anderen Seite sitzt, bin ich in den Kreis der Normalos zurückgekehrt.

Danke

Beitrag von „dschlei“ vom 31. Januar 2005 um 19:27

Was mir richtig Angst und Bange macht, ist Autofahren in Irland. Ich bin früher sehr oft in Irland
gewesen, und habe mit unseren Leuten dort Kundenbesuche gemacht (im Auto, ich als
Beifahrer). Da Irland relative enge und gewölbte Strassen hat, fährt jeder so in der Mitte der
Fahrbahn. Wenn ein Fahrzeug entgegen kommt, bleiben beide so lange wie möglich in der
Mitte, so nach dem Motto, mal sehn wer's länger aushält, oder Welch Strassenseite sollen wir
den nehmen, mal sehen, was der andere macht. Da hab ich halt immer viel gebetet, und die
halbe Zeit die Augen zugemacht und in Gedanken von meiner Familie Abschied genommen. 🙄

Aber irgendwie ist nie etwas passiert, heftiger Guinness-Genuss beruhigt scheinbar wirklich! 😊

Beitrag von „Thanandon“ vom 31. Januar 2005 um 20:52

[dschlei](#)

Das feeling kenne ich aus Bangkok.

Die ersten paar Monate habe ich mehr gebetet als jemals zuvor! 🙏

Dann vier Jahre selbst dort Auto gefahren!!!

Mich haut kein Stau und keine Fahrweise mehr von den Füßen!!!

Auch der Umsprung jedes Jahr ist absolut kein Problem mehr. Manchmal erwischst Du Dich halt auf der falschen Seite, aber das wars auch! 😄

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 31. Januar 2005 um 20:59

Genau diese Stadt meinte ich mit meinem Hinweis auf das Verkehrsgewühl! 🙏🙏

Hut ab!!! 🙏

Gruß
Thomas

P.S. Da gibt's aber kein Steigenberger. In welchem Haus hast du dort gearbeitet?

Beitrag von „Thanandon“ vom 31. Januar 2005 um 21:56

Indien ist auch ganz gut. Da habe ich "es" ein Jahr gemacht. War auch witzig, aber das ist wenigstens viel Platz auf der Strasse!

Ich war unter anderem lange bei Marriott!

Nichtdesotrotz hat das Fahren immer Spass gemacht. Besonders am WE mit dem Chopper war ein Traum! Nicht zu viel Verkehr, angenehme Temperaturen und viel Krach machen! Aber das gehört hier nicht hin! 🙏

Beitrag von „Nebelkrähe“ vom 1. Februar 2005 um 17:40

Meiner Meinung nach ist das mit dem Autofahren auf der "falschen" Seite nicht so schlimm. Im Zweifelsfall wischt man anstatt zu blinken oder erschreckt den Gegenverkehr beim Linksabbiegen. Ich habe da auch so meine Erfahrungen in den alten Empire-Ländern gemacht.... 😊

Aber beim Straße überqueren nach links schauen und von rechts beinahe überfahren zu werden, ist als Fußgänger gar nicht lustig! 😊

Also Obacht beim Weg zu U-Bahn!!

Alex.